Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

01.11.2026

Versammlung verlief störungsfrei | Polizei zog Drifter aus dem Verkehr und sucht Zeugen | Mit getunter Simson vor Polizei geflüchtet und doch gestellt

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 399|2026

Chemnitz

Versammlung verlief störungsfrei

Zeit: 31.10.2026, 10:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Ort: OT Zentrum

(4338) Aufgrund eines Versammlungsgeschehens unter dem Motto »Gen Z regelt« führte die Polizeidirektion Chemnitz am gestrigen Tag einen Polizeieinsatz durch. Vorausgegangen waren bundesweite Aufrufe zu breiten Protesten und eine Versammlungsanzeige bei der Versammlungsbehörde der Stadt Chemnitz. Die Kundgebung, die sich unter anderem gegen Kürzungen im Sozialwesen und die Wehrpflicht aussprach, begann kurz nach 14:00 Uhr am Karl-Marx-Monument in der Brückenstraße mit etwa 330 Teilnehmenden. Im weiteren Verlauf schlossen sich der Versammlung, zu der auch ein Aufzug durch die Chemnitzer Innenstadt, hin zum Brühl und zurück zum Karl-Marx-Monumente gehörte, in der Spitze bis zu rund 650 Menschen an. Zu Störungen oder auch Zwischenfällen kam es nicht, sodass das Demonstrationsgeschehen gegen 16:00 Uhr durch den Versammlungsleiter beendet wurde. Auch im Nachgang gab es seitens der Polizei im Sachzusammenhang keine Feststellung, die mit der Gefährdung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung einherging. Der Polizeieinsatz, in den in Summe knapp 170 Beamte involviert waren, wurde im Ergebnis am späten Samstagabend ohne relevante Feststellungen beendet. (Ry)

Gruppierung wurde bei Feier übergriffig - Tatverdächtige gestellt

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zeit: 31.10.2026, 22:50 Uhr

Ort: OT Schloßchemnitz

(4339) Am späten Samstagabend wurde die Polizei von einem Zeugen zu einer Halloweenparty in die Fritz-Matschke-Straße gerufen. Dort hatten etwa 20 Jugendliche und Heranwachsende in einem Mietobjekt zunächst gefeiert, als plötzlich ungebetener Besuch erschien. Mindestens 15 ebenso junge Leute störten die Veranstaltung, indem sie plötzlich Mobiliar in den Räumlichkeiten beschädigten. Zudem gingen mindestens zwei Störer auf zwei Gäste (17, 18) los und fügten ihnen offenbar durch Schläge leichte Verletzungen zu. Während hinzugerufene Rettungskräfte die Verletzten vor Ort versorgten, war die etwa 15-köpfige Gruppe bereits in Richtung Limbacher Straße davongerannt. Einsatzkräfte der Polizei stellten jedoch zwölf mutmaßliche Störer am Luisenplatz im Rahmen der Tatortbereichsfahndung. Es handelt sich ausnahmslos um deutsche Staatsangehörige im Alter zwischen 14 und 19 Jahren. Gegen die männlichen Jugendlichen und Heranwachsenden wird nun wegen des Verdachts des Landfriedensbruchs ermittelt. Zur Motivation ihres Handels liegen noch keine Erkenntnisse vor. Ein politischer Hintergrund besteht nach bisherigem Ermittlungsstand nicht. Gesicherte Angaben zur Höhe des entstandenen Sachschadens in dem Mietobjekt liegen ebenso nicht vor. (Ry)

Junge Männer durch Gruppe verletzt

Zeit: 01.11.2026, 04:50 Uhr

Ort: OT Zentrum

(4340) In der Brückenstraße gerieten am frühen Sonntagmorgen zwei junge Männer (19, 22) mit einer sechsköpfigen Gruppe aneinander. Es kam zu einer handfesten Auseinandersetzung, in deren Folge der 19- und der 22-Jährige durch erlittene Schläge sowie Tritte leichte Verletzungen davontrugen. Die Täter flüchteten unerkannt. (Ry)

===Mit Microcar betrunken durch Kleingartenanlage gefahren

Zeit: 01.11.2026, 03:30 Uhr polizeibekannt===

Ort: OT Borna-Heinersdorf

(4341) Durch einen Zeugen bekam die Polizei am frühen Sonntagmorgen Kenntnis von einem ungewöhnlichen Unfallgeschehen. Ein Microcar war durch eine Kleingartenanlage in der Straße Am Küchwald gefahren und hatte vermutlich unter anderem Gartenzäune gestreift. Eingesetzte Polizisten konnten wenig später sowohl das Fahrzeug als auch den Fahrer (16) vor Ort feststellen. Wie sich durch einen Schnelltest (1,1 Promille) zeigte, stand der Jugendliche unter Alkoholeinfluss. Sein Führerschein wurde sichergestellt und eine Blutentnahme veranlasst. Gegen den Deutschen wird derweil wegen Gefährdung des Straßenverkehrs ermittelt. Am Micorcar wurden zudem Unfallschäden dokumentiert, die sich auf rund 2.000 Euro Sachschaden belaufen. (Ry)

Polizei zog Drifter aus dem Verkehr und sucht Zeugen

Zeit: 31.10.2026, 00:10 Uhr bis 00:20 Uhr

Ort: OT Zentrum

(4342) In der Nacht von Freitag auf Samstag verständigten Passanten die Polizei, weil zwei Pkw minutenlang durch den Kreisverkehr im Bereich Reichenhainer Straße/Altchemnitzer Straße/Fraunhofer Straße drifteten. Zeitweise sollen die Fahrer des zur Rede stehenden BMW und des Mercedes-Benz gleichzeitig auf diese Art und Weise quer durch den Kreisverkehr gefahren sein. Eingesetzte Polizisten stellten wenig später die Autos und den 19-jährigen BMW-Fahrer sowie den 21-jährigen Mercedes-Fahrer fest. Nach Rücksprache mit der Staatsanwaltschaft Chemnitz wurden gegen beide ukrainischen Staatsbürger Ermittlungsverfahren wegen Gefährdung des Straßenverkehrs in Tateinheit mit verbotenen Kraftfahrzeugrennen eingeleitet.

Im Zuge der andauernden Ermittlungen werden Zeugen gesucht, die durch die Fahrweise der Tatverdächtigen beispielsweise an den jeweiligen Fußgängerüberwegen (Zebrastreifen) des Kreisverkehrs gefährdet wurden. Aber auch andere Verkehrsteilnehmer, die ergänzende oder weitere sachdienliche Angaben zu den Driftern machen können, werden unter Telefon 0371 5263-0 gebeten, mit dem Polizeirevier Chemnitz-Südwest Kontakt aufzunehmen. (Ry)

Landkreis Mittelsachsen

Ladekabel abgeschnitten und gestohlen

Zeit: 01.11.2026, 00:10 Uhr polizeibekannt

Ort: Hartha und Waldheim

(4343) Unbekannte Täter machten sich in der Nacht zu Sonntag an mehreren Ladesäulen für Elektroautos zu schaffen. In der Dresdner Straße in Hartha sowie im Mendener Weg in Waldheim schnitten sie insgesamt sechs Ladekabel ab und suchten damit das Weite. Jedes der Ladekabel ist etwa zwei Meter lang. Der durch den Kabeldiebstahl entstandene Sach- und Stehlschaden beläuft sich in Summe auf mehrere tausend Euro. (Ry)

Erzgebirgskreis

Täter scheiterte bei Tankstellenüberfall

Zeit: 31.10.2026, 20:55 Uhr

Ort: Eibenstock

(4344) In der Schneeberger Straße betrat am Abend eine maskierte Person den Verkaufsraum einer Tankstelle und forderte unter Vorhalt eines Werkzeuges das Bargeld aus der Registrierkasse. Die anwesende Mitarbeiterin (42) kam der Forderung jedoch nicht nach, sodass der etwa 1,70 Meter große und dunkelgekleidet Täter ohne Beute das Tankstellengelände in Richtung Innenstadt eilig verließ. Eingesetzte

Polizisten konnten den beschriebenen Täter nicht mehr stellen. Die Ermittlungen wegen des versuchten Raubdeliktes laufen indes. (Ry)

VW überschlug sich - Zwei Verletzte

Zeit: 01.11.2026, 01:00 Uhr

Ort: Eibenstock

(4345) Ein 18-Jähriger befuhr mit einem Pkw VW die S 275 aus Richtung Rähmergrundweg kommend in Richtung Frühbusser Straße. Dabei das Auto plötzlich nach links von der Fahrbahn ab, streifte einen Straßenbaum, kollidierte mit einem weiteren Straßenbaum, überschlug sich und kam schließlich auf dem Fahrzeugdach zum Liegen. Sowohl der 18-jährige Fahrzeugführer als auch seine Beifahrerin verletzten sich leicht. Rettungskräfte brachten sie zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus. Am VW entstand mit rund 10.000 Euro Totalschaden. (Ry)

Zwei Verletzte bei Garagenbrand

Zeit: 31.10.2026, 20:05 Uhr polizeibekannt

Ort: Stollberg, OT Mitteldorf

(4346) Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst wurden wegen eines Brandes in die Hartensteiner Straße gerufen. Als die ersten Einsatzkräfte vor Ort eintrafen, stand ein Garagengebäude auf einem der dortigen Grundstücke bereits in Vollbrand. Während die Feuerwehr die Flammen löschte, mussten Rettungskräfte einen Nutzer (70) der Garagen wegen Verdachts auf eine erlittene Rauchgasvergiftung behandeln. Ebenso musste ein Feuerwehrmann (Alter liegt der Stabsstelle Kommunikation nicht vor) während der Löscharbeiten medizinisch versorgt werden. Zur unklaren Brandursache wurden die Ermittlungen aufgenommen. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf mehrere zehntausend Euro. (Ry)

Mit getunter Simson vor Polizei geflüchtet und doch gestellt

Zeit: 31.10.2026, 19:30 Uhr

Ort: Oelsnitz/Erzgeb.

(4347) Eine denkbar schlechte Entscheidung traf ein 17-jähriger Simson-Fahrer am Samstagabend, als ihn eine Streifenwagenbesatzung in der Dr.-Otto-Nuschke-Straße kontrollieren wollte. Statt infolge der angezeigten Anhaltesignale das Kleinkraftrad zu stoppen, entzog sich der Jugendliche der allgemeinen Verkehrskontrolle durch Flucht zunächst. Dabei fuhr der Simson-Fahrer grob verkehrswidrig und rücksichtslos mit annähernd 100 km/h davon. Im Turleyring konnten die Polizisten den Flüchtigen nach wenigen Minuten stoppen. Das Verhalten des Jugendlichen erklärte sich nicht nur durch die offenkundigen baulichen Veränderungen am Kleinkraftrad, wodurch kein Versicherungsschutz bestand. Der mit dem Fahranfänger durchgeführte Atemalkoholtest ergab knapp 0,6 Promille und der Drogenvortest reagierte positiv auf Cannabis. In der Folge wurde die Simson sichergestellt und der 17-jährige Deutsche zur Blutentnahme in ein

Krankenhaus gebracht. Gegen ihn wurde zudem ein Ermittlungsverfahren wegen verbotener Kraftfahrzeugrennen in Tateinheit mit Fahren unter Alkohol- und Drogeneinfluss sowie ohne Fahrerlaubnis und Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz eingeleitet. Zu guter Letzt übergaben die Polizisten den Jugendlichen an seine Erziehungsberechtigten. (Ry)